

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Freitag, 21.08.26, 10:30 Uhr

Am Freitag ab dem Nachmittag von Südwesten Gewitter, lokal heftiger Starkregen nicht ausgeschlossen. In der Nacht zum Samstag anhaltend. Am Samstag nur noch einzelne Gewitter.

Wetter- und Warnlage:

Unter Tiefdruckeinfluss fließt mit einer südwestlichen Strömung mäßig warme und feuchte Meeresluft ein, die zu Schauern und Gewittern neigt.

GEWITTER/STARKREGEN (lokal UNWETTER):

Ab dem späten Nachmittag von Südwesten erste Schauer und Gewitter. Am Abend und in der Nacht nordostwärts ausbreitend. Dabei stellenweise Starkregen mit 15 bis 25 l/qm in einer Stunde, stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8) und kleinkörniger Hagel. Lokal unwetterartige Entwicklungen mit heftigem Starkregen zwischen 25 und 35 l/qm in einer Stunde nicht ausgeschlossen. In der Nacht zum Samstag andauernde Gewittergefahr mit Starkregen von 15-25, lokal bis 30 l/qm in einer Stunde. Teils auch in ungewittrigen und mehrstündigen Starkregen übergehend mit Mengen von 25-40 l/qm, punktuell bis 45 l/qm in 6 Stunden (UNWETTER) nicht ausgeschlossen. Samstagmorgen zögerlich abklingend.

Samstag tagsüber meist nur noch einzelne Gewitter mit starken Böen um 55 km/h (Bft 7), lokal Starkregen bis 15 l/qm nicht ganz ausgeschlossen. Abends abklingend.

NEBEL:

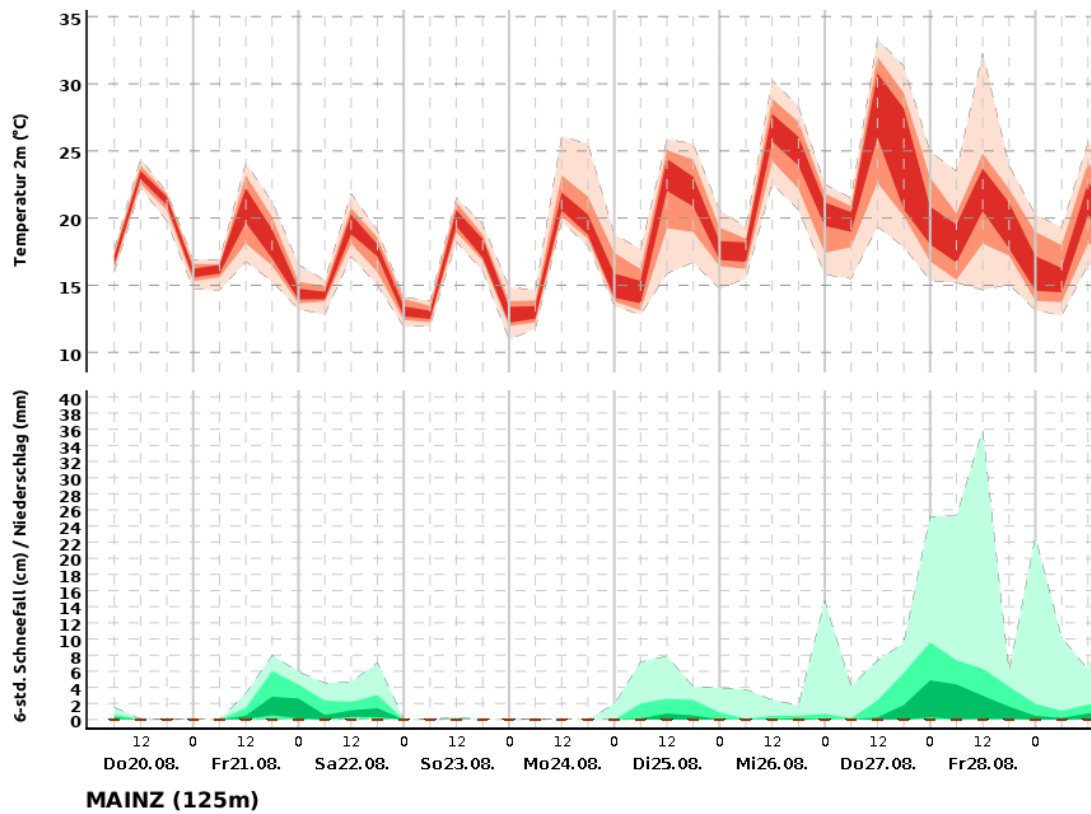
In der Nacht zum Sonntag lokal Nebel mit Sichtweiten unter 150 m nicht ausgeschlossen.

Warnlage Mittelfrist:

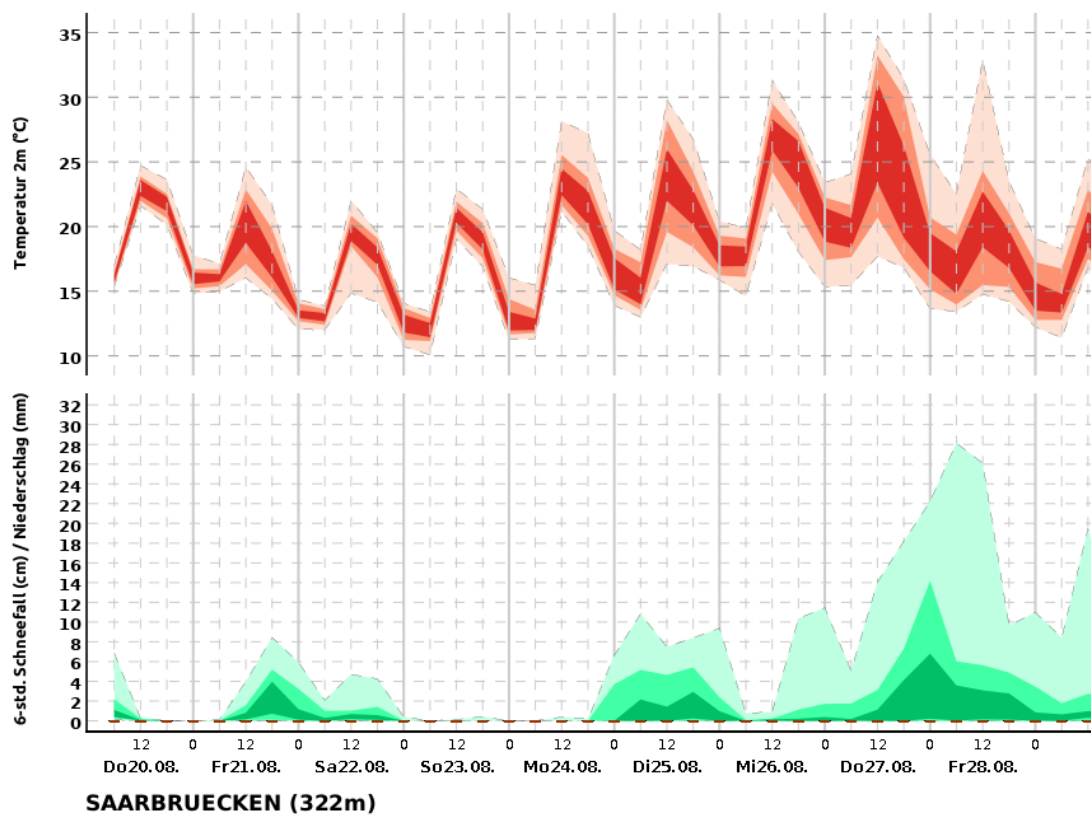
NEBEL:

In der Nacht zum Montag lokal dichte Nebelfelder möglich.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*



©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, nd